

## Berichte aus dem Vorstandsbereich Sport zum Verbandshauptausschuss 2016 in Kempten

**Gunther Czepera**  
Vizepräsident Sport

Bergweg 2 - 96264 Altenkunstadt  
Telefon: (0 95 72) 60 33 73  
Telefax: (0 95 72) 60 33 74  
Telefon: (0 17 1) 51 68 399

Internet: [www.bttv.de](http://www.bttv.de)  
E-Mail: [czepera@bttv.de](mailto:czepera@bttv.de)

### Bericht des Vizepräsidenten SPORT

Nachfolgend möchte ich meinen Bericht zum **Verbandshauptausschuss 2016 in Kempten** für die abgelaufene Saison 2015/16 abgeben. Zudem verweise ich auf die detaillierten Berichte der Vorsitzenden der Fachbereiche, die meinem Bericht nachfolgen und ergänzen.

Bei der Senioren WM in Alicante (Spanien) konnte der BTTV vier Mal Gold gewinnen. Zweifacher Weltmeister wurde **Heiner Koula** vom TuS Bad Aibling (Bild links). Im Einzel sowie im Doppel mit seinem hessischen Partner Friedrich Rössler gewann er die begehrte Goldmedaille. **Berthold Pils** (TSV Murnau) und Dr. **Carsten Matthias** (TSV Ottobrunn) holten sich den Titel im Herren-Doppel der AK 50. In einem nervenaufreibenden Endspiel besiegten die beiden Bayern die japanische Kombination Masataka Tokai/Chan Kahara mit 3:2. Zuvor sorgten Sie im Achtelfinale für eine Sensation, als sie den aktiven spanischen Nationalspieler He Zhiwen (qualifiziert für die diesjährigen Olympischen Spiele in Rio de Janeiro) und dessen Partner Antonio Mateo Cibantos Salas aus dem Rennen warfen. Allen

Gewinnern gratuliere ich ganz, ganz herzlich zu dieser großartigen Leistung. (Bilder: Josef Merk)



Die Deutschen Meisterschaften der Erwachsenen in Bielefeld waren für den BTTV so erfolgreich wie lange nicht. Vier Mal standen wir auf dem Podest – immer im Damenbereich! **Kristin Silbereisen** (SV DJK Kolbermoor) wurde Deutsche Meisterin im Einzel. Im bayerischen Endspiel stand ihr **Sabine Winter** (SV DJK Kolbermoor) gegenüber. Im Doppel wurde Deutsche Meisterin **Chantal Manz** (TSV Schwabhausen) zusammen mit Yuan Wan (TTG Bingen/Münster-Sarmsheim). Auf Platz 3 im Doppel schafften es zudem **Kristin Silbereisen** und **Sabine Winter** (beide SV DJK Kolbermoor) (Bilder: Erik Thomas).

Bei den Herren belegte **Alexander Flemming** (TV 1879 Hilpoltstein) „nur“ Platz 9. Im Doppel erreichte **Nico Christ** (TV Hilpoltstein) zusammen mit Lennard Wehking sowie **Christoph Schüller** (TSV Bad Königshofen) und **Marius Zaus** (DJK SpVgg Effeltrich) den fünften Platz.





Neben den Medaillenplätzen konnten aber auch weitere Spieler des BTTV bei der Deutschen auf sich aufmerksam machen. **Chantal Mantz** belegte Platz 5 im Einzel, **Christina Feierabend** und **Natalia Mozler** (alle TSV Schwabhausen) landeten beide auf Platz 9. Mozler (Bild) besiegte in der ersten Hauptrunde in einem grandiosen Kampf Nina Mittelham (WTTV) mit 4:3 Sätzen. Eine Runde weiter unterlag sie leider äußerst knapp mit 10:12 im siebten Satz gegen Fazlic (TTVSH). **Eva-Maria Maier** schaffte Platz 17, **Sarah Mantz** (beide TSV Schwabhausen) Platz 33.

**Nico Christ** und **Dennis Dickhardt** (beide TV 1879 Hilpoltstein) landeten auf Platz 17, ebenso **Christoph Schüller** (TSV Bad Königshofen) und **Marius Zaus** (DJK SpVgg Effeltrich). **Florian Schreiner** (TuS Fürstenfeldbruck) belegte Platz 33. (Bilder: Erik Thomas)

Erneut waren die Bayerischen Meisterschaften in Ingolstadt hervorragend vom SV Buxheim organisiert. Hierfür mein herzlichster Dank! Im Dameneinzel blieb die Überraschung aus und erneut konnte sich **Sabine Winter** (SV DJK Kolbermoor) den Titel holen. Damit schaffte sie einen historischen Sieg: Mit ihrem siebten Einzelsieg ist sie nun alleinige Rekordhalterin! Auch dazu meinen herzlichsten Glückwunsch. Bei den Herren schaffte der topgesetzte Zweitliga-Akteur **Dennis Dickardt** (TV 1879 Hilpoltstein) zum ersten Mal den bayerischen Einzeltitel (Bild: Nils Rack).



Für eine Überraschung sorgten **Martin Pachatz** (SpVgg Erdweg) und **Michael Noll** (1. FC Bayreuth) im Herren-Doppel, die als absolute Außenseiter den Titel gewannen. Im Damendoppel holten sich **Sabine Winter** und **Laura Tiefenbrunner** (beide SV DJK Kolbermoor) den Titel. Und auch im Mixed ging der Sieg an **Sabine Winter**, zusammen mit **Marius Zaus** (DJK SpVgg Effeltrich).

#### **Die Bayerischen Meister der A-Klasse der Saison 2015/2016 in Ingolstadt:**

Damen-Einzel: Sabine Winter (SV DJK Kolbermoor)  
Damen-Doppel: Sabine Winter (SV DJK Kolbermoor) und  
Laura Tiefenbrunner (SV DJK Kolbermoor)  
Herren-Einzel: Dennis Dickhardt (TV 1879 Hilpoltstein)  
Herren-Doppel: Michael Noll (1.FC Bayreuth) und  
Martin Pachatz (SpVgg Erdweg)  
Gem. Doppel: Sabine Winter (SV DJK Kolbermoor) und  
Marius Zaus (DJK SpVgg Effeltrich)

#### **Die Platzierungen beim Verbandsranglistenturnier 2014/2015 in Etting**

(gespielt am 06./07. Juni 2015):

Damen: 1. Platz: Julia Janitzek (TV 1921 Hofstetten)  
2. Platz: Svenja Horlebein (TV 1921 Hofstetten)  
3. Platz: Lisa Saur (DJK SB Regensburg)  
  
Herren: 1. Platz: Tobias Ehret (DJK SpVgg Effeltrich)  
2. Platz: Ulrich Foag (TV 1862 Dillingen)  
3. Platz: Marius Zaus (DJK SpVgg Effeltrich)

#### **Die Platzierungen beim Verbandsranglistenturnier 2015/2016 in Langweid**

(gespielt am 04./05. Juni 2016):

Damen: 1. Platz: Svenja Horlebein (TV 1921 Hofstetten)  
2. Platz: Franziska Schreiner (TV 1921 Hofstetten)  
3. Platz: Sarah Mantz (TSV Schwabhausen)  
  
Herren: 1. Platz: Gregor Clemens Foerster (TTC Wohlbach)  
2. Platz: Daniel Rinderer (TV Ruhmannsfelden)  
3. Platz: Peter Angerer (TSV 1863 Schwabmünchen)

## Die Platzierungen bayerischer Spieler beim DTTB-BRLF 2015/16 in Chemnitz:

Damen: 3. Platz: Chantal Mantz (SV DJK Kolbermoor)  
17. Platz: Eva-Maria Maier (TSV Schwabhausen)  
33. Platz: Julia Janitzek (TV 1921 Hofstetten)

Herren: 3. Platz: Alexander Flemming (TV 1879 Hilpoltstein)  
5. Platz: Nico Christ (TV 1879 Hilpoltstein)  
9. Platz: Florian Schreiner (TuS Fürstenfeldbruck)  
13. Platz: Dennis Dickhardt (TV 1879 Hilpoltstein)  
17. Platz: Christoph Schüller (TSV Bad Königshofen)  
33. Platz: Tobias Ehret (DJK SpVgg Effeltrich)

Hervorragende Bedingungen herrschten wieder bei den Bayerischen Meisterschaften der BCD-Klassen, die in dieser Saison beim TSV Nittenau ausgetragen wurden. In der Regentalhalle im oberpfälzischen Nittenau setzten sich **Antonia Salzbrunn** (TTC Freising-Leichenfeld, Damen B), **Michael Stöckl** (TSV 1864 Haag, Herren B), **Carolin Moosmang** (MTV München von 1879, Damen C), **Sebastian Birk** (FC Maxhütte-Haidhof, Herren C) und **Dominik Zajackowski** (TSV Wemding, Herren D) die Krone in den Einzel-Bewerben auf. Allen Titelträger gilt mein herzlicher Glückwunsch!

Die **Deutschen Meisterschaften Leistungsklassen** finden am 11./12. Juni in Pforzheim (TTBW) statt und somit nach Verfassung des Berichtes. Die Ergebnisse sind zeitnah auf der Homepage des BTTV zu finden, worauf ich hier verweisen möchte.

Der **SV DJK Kolbermoor** schaffte in der 1. Bundesliga der Damen einen grandiosen 2. Platz. Dabei überzeugten besonders Sabine Winter an Nummer 1 mit einer Bilanz von 12:3 und Kristin Silbereisen an 2 mit 13:0! Der **TSV Schwabhausen** belegte leider Platz 9.

Der **TSV Bad Königshofen** war die Überraschung der 2. Bundesliga der Herren. Dank des besseren Spielverhältnisses (+26) setzten sich die Unterfranken am Ende der Runde gegen die punktgleichen (23:13) Vereine TTC indeland Jülich (+18) und **TV 1879 Hilpoltstein** (+9) durch und holten sich die Meisterschaft! Allen Spielern, Betreuern, Funktionären und den Fans gilt mein Glückwunsch für diese Sensation! Auch den Mittelfranken aus Hilpoltstein gilt große Anerkennung für den dritten Platz in der Klasse. Auf Platz 6 ist der **TTC Fortuna Passau** zu finden und auf Platz 9 der **TuS Fürstenfeldbruck**.

In der 3. Bundesliga der Damen schaffte der **TTC Langweid** die Meisterschaft. Hierzu meinen allerherzlichsten Glückwunsch. Der **TSV Schwabhausen II** belegte Platz 3, der **TV 1921 Hofstetten** Platz 8 und der **SV DJK Kolbermoor** Platz 10.

Bei den Herren landeten die bayerischen Vertreter auf Platz 9 (**TTC Wohlbach**) und Platz 10 (**FC Bayern München**).

Der **TuS Fürstenfeldbruck** sicherte sich in der Regionalliga Süd der Damen die Meisterschaft. Mein Glückwunsch zu diesem Erfolg! Auf Platz 3 landete der **TSV Schwabhausen III**, auf Platz 4 der **RV Viktoria Wombach**. Der **TTC Birkland** belegte Platz 8. Der TTC Wendelstein hat seine Mannschaft am 08.09.2015 zurückgezogen.

Bei den Herren belegte der **TSV 1860 Ansbach** (+65) punktgleich mit den SB Versbach (+43), aber aufgrund des besseren Spielverhältnisses die Meisterschaft! Die **DJK SpVgg Effeltrich** holte Platz 3, gefolgt vom TSV Schwabhausen und dem **TB/ASV Regenstauf**. Somit belegten die bayerischen Vereine alle Plätze von 1 bis 5 und dominierten diese Klasse.

Auch den beiden Meistern der Oberligen Bayern, der **DJK SB Regensburg** bei den Damen und dem **SB DJK Rosenheim** bei den Herren gratuliere ich zu ihrem sportlichen Erfolg in ihren Klassen und wünsche in der Regionalliga alles Gute!



Bei den Deutschen Pokalmeisterschaften der Verbandsklassen in Dinklage haben bayerische Mannschaften großartige Erfolge gefeiert. In der B-Klasse (Bezirksebene) holten die bayerischen Vertreter sowohl bei den Damen, als auch den Herren die Meisterschaft: Ein herzlicher Glückwunsch zum Gewinn des Deutschen Pokalmeistertitels 2016 geht an die Damen des schwäbischen **TSV Königsbrunn** (Julia Schaller, Melanie Wantscher und Brigitte Wantscher, Foto: Stefan Wantscher) sowie an die Herren des oberfränkischen **SV DJK Eggolsheim** (Tomas Flicek, Ales Brandtl, Marcel Herbert und Florian Rudrich, Foto: DJK Eggolsheim). Die Königsbrunnerinnen besiegten im Endspiel das Cottbuser TT-Team (Brandenburg) mit 4:2. Eggolsheim machte seinen großen Coup durch einen 4:3-Finalsieg über den hessischen TTC Hausen perfekt.



In der Leistungsklasse A (Verbandsebene) schafften es die Damen des **TTC Langweid III** und die Herren des **TV Etwashausen** bis ins Halbfinale und gewannen Bronze.

Bei den Deutschen Meisterschaften der Senioren in Kassel schafften es bayerische Akteure insgesamt 13 Mal auf dem Treppchen. Die einzelnen Platzierungen sind im Bericht unsere Fachwartes Jochen Scheller zu lesen.

Bei den bayerischen Meisterschaften in Ingolstadt konnten drei Schiedsrichter Ihre VSR-Prüfung ablegen. **Matthias ANDRES** (SV Hörstein), **Thorsten KUBE** (SV Buxheim) und **Josef van ECKERT** (TTC Mellrichstadt) meisterten die anspruchsvolle Prüfung zum Verbandsschiedsrichter. Ich gratuliere allen zur bestandenen Prüfung.

Ein großer Dank gilt den Vereinen, die sich wieder bereit erklärt haben Veranstaltungen auf bayerischer und überregionaler Ebene durchzuführen. Ein besonderer Dank gilt dem **TTC Straubing** (Niederbayern) für die Durchführung der Deutschen Meisterschaften der Schüler sowie dem **TV Dillingen** für die Durchführung der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Jugend. Dem **TV Ebersdorf** und dem **TSV Deggendorf** danke ich, dass sie kurzfristig eine Bayerische Pokalendrunde der Damen/Herren ausgerichtet haben. Ein weiterer Dank gilt dem **TTC Langweid**, der kurzfristig das Top24 der Damen/Herren ausgerichtet hat. Im schlimmsten Fall hätten wir die Landesveranstaltungen ausfallen lassen müssen.

Zum Thema „Plastikball“ gibt es keinen neuen Stand. Es liegt weiter in der Verantwortung der Vereine, mit welchem Ball sie ihre **Mannschaftskämpfe** bestreiten, solange sie eine ITTF-Zulassung haben. Eine **Verpflichtung** zur Benutzung eines bestimmten Balles ist deshalb **nicht zulässig**. Der BTTV hat für seine Turniere folgendes beschlossen: ab 2016/2017 werden Verbandsturniere nur noch mit dem Plastikball gespielt. In der Saison 2016/2017 zudem alle Erwachsenenturniere mit „Plastik“. Im Seniorenbereich gilt für 2016/2017 noch die Übergangsphase und sie spielen noch mit Zelluloid.

Ich bedanke mich herzlich bei den Fachwarten Einzelsport **Uli Schimmel**, Mannschaftssport **Hans-Peter Koller** und Seniorensport **Jochen Scheller** sowie beim Verbandsschiedsrichterobmann **Joachim Car** für ihre geleistete Arbeit. Ein herzliches Dankeschön geht auch an den Pokalspielleiter auf Verbandsebene **Harald Wich**, der diesen Posten neu übernommen hat. Ebenso danke ich allen Mitarbeitern in der Geschäftsstelle für die sehr gute Unterstützung. Ganz besonders möchte ich hier unseren Geschäftsführer **Dr. Carsten Matthias** sowie dem Referenten Sport **Nils Rack** erwähnen. Weiterhin bedanke ich mich bei den Sportwarten der Bezirke für die konstruktive Mitarbeit.

Ein ganz großer Dank gilt meinen Kollegen im Präsidium für die intensive Arbeit der zahlreichen Sitzungen. Ebenso danke ich den Bezirksvorsitzenden für die sehr gute Teamarbeit.

Am 10. Mai 2016 erreichte uns die traurige Nachricht, dass unser Präsident Claus Wagner nach langer Krankheit verstorben ist. Wir alle wussten von seiner Krankheit, aber dennoch kam diese Mitteilung völlig überraschend.



Meinen ersten engeren Kontakt hatte ich mit Claus, als wir 2003 und 2004 die Bayerischen in Altenkunstadt ausrichteten. Als im November 2004 Wolfgang Römer sein Amt niederlegte, rief mich Claus an, nachdem er einen Hinweis von Fritz Haag bekommen hatte, und wollte, dass ich das Amt des VP Sport übernehmen soll. Im Dezember 2004 kam ich dann ins Präsidium und durfte seitdem über ein Jahrzehnt eng mit unseren Präsidenten Claus Wagner zusammenarbeiten. In dieser Zeit lernte ich ihn schätzen und konnte viel von ihm lernen. Dabei war sein

Einsatz für die TT-Verbände stets vorbildlich. Natürlich für seinen BTTV, aber auch für den Süddeutschen Verband, versuchte er stets das Beste heraus zu holen. Er scheute keine noch so unangenehme Arbeit und keine Mühen. Dies auch dann nicht, als er erkrankte und er sich eigentlich mehr Ruhepausen hätte gönnen müssen. Ich habe in der Zeit oft mit ihm gesprochen, dass er weniger Termine wahrnehmen soll, aber das kam für ihn nicht in Frage. Der BTTV wird Claus Wagner, unter anderem wegen seiner 24jährigen Amtszeit als Präsident, sehr zum Dank verpflichtet sein. Für mich persönlich war es eine Ehre mit einem so wunderbaren Menschen wie Claus zusammengearbeitet zu haben. Ich werde die vielen schönen Momente nicht vergessen und ich werde Dich, mein lieber Claus, nie vergessen!

Mit freundlichen und sportlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Gunther Czepera'. The signature is written in a cursive style and is followed by a horizontal line.

Gunther Czepera  
Vizepräsident Sport des BTTV

## **Bericht zum Verbandshauptausschuss 2016 in Kempten**

Liebe Sportfreunde,

der Schwerpunkt der Arbeit des FB Einzelsport lag auch in diesem Spieljahr auf dem Sektor Turniervorbereitungen, Absprache mit Ausrichtern und die Turnierleitung selbst. Ferner haben wir nach dem letztjährigen Top 24 festgestellt, dass wir die DfB noch ausformulieren müssen.

Das diesjährige Top 24 findet am 04./05.06.2016 beim TTC Langweid statt. Hier gibt es vor allem bei der Meldung der Damen bei der nächsten Sitzung Redebedarf.

Nun zu den zurückliegenden Veranstaltungen:

Die 17. Bayerischen Meisterschaften der B-, C- und D-Klasse fanden nach 2011 wiederum in der Regentalhalle beim TSV Nittenau statt. Der Vorsitzende Jürgen Hasenbach und TT-Abt. Leiter Manfred Schiegl erwiesen sich mit ihrer Mannschaft wieder einmal als hervorragender Ausrichter.

Für dieses Jahr finden die 18. BEM der B-, C- und D-Klasse ebenfalls hier im oberpfälzischen Nittenau statt.

Als Gastgeber der 69. Bayerischen Meisterschaft der A-Klasse fungierte auch diesmal der SV Buxheim, der auch im kommenden Jahr mit der Durchführung betraut wird.

Bei den Damen schaffte Sabine Winter mit ihrem siebten Einzel-Titel einen historischen Triumph. Sie ist damit alleinige Rekordhalterin.

In Abwesenheit von Kristin Silbereisen kam es wie im Vorjahresfinale zur Wiederauflage mit Chantal Mantz. Ebenfalls wie im Vorjahr wurden Katharina Schneider und Christina Feierabend gemeinsam Dritte.

Bei den Herren fehlten aus den verschiedensten Gründen diverse Topstars, was den Kampf um die Medaillen umso spannender machte.

Dennis Dickhardt als Nr. 1 der Setzliste setzte sich im Finale gegen Christoph Schüller mit einem klaren 4:0 durch und machte so seinen ersten Einzel-Titel perfekt.

Gemeinsame Dritte wurden Marius Zaus und Daniel Geist.

Das Bundesranglistenfinale fand am 10./11.10.2015 in Chemnitz statt.

In Abwesenheit von Kilian Ort, der verletzungsbedingt fehlte, ging der BTTV mit 3 Damen und 6 Herren an den Start.

Wie schon in den letzten Jahren waren die Ergebnisse unserer Aktiven ausgezeichnet. So gewann Chantal Mantz und Alexander Flemming „Bronze“ und auch Nico Christ, Florian Schreiner und Dennis Dickhardt sicherten sich das Ticket für die Deutschen Meisterschaften in Bielefeld.

Die 84. NDM wurden bereits zum vierten Mal in der Seidenstickerhalle in Bielefeld ausgetragen.

Im Vorfeld war bereits bekannt, dass es prominente Startabsagen gab. Leider blieb es bei diesen Absagen nicht, da kurzfristig auch noch die an Eins gesetzten Aktiven, Irene Ivancan und Bastian Steger, ausfielen.

Aus bayerischer Sicht erhofften wir uns daraufhin vor allem bei den Herren, dass der Titelkampf sich offener gestaltet.

Diese Hoffnung erfüllte sich leider nicht. So schied Alexander Flemming, der als Einziger das Achtelfinale erreichte gegen Nationalspieler Patrik Franziska klar aus.

Bei den Damen war die Ausbeute auf Grund der Gegebenheiten dafür mehr als erfreulich. Vorweg die größte Überraschung schaffte Natalia Mozler mit ihrem Erfolg über die Nationalspielerin und WM-Teilnehmerin Nina Mittelham.

Die beiden topgesetzten Kristin Silbereisen und Sabine Winter spielten sich glatt ins Finale. Im vereinsinternen Titelgefecht siegte Kristin Silbereisen nach spannendem Kampf dennoch deutlich mit 4:1.

Im Doppel wurde Chantal Mantz mit Wan Yuan Deutsche Doppel-Meisterin.

Hier gewannen Kristin Silbereisen und Sabine Winter zusammen die Bronzemedaille.

Die DTTB-Meisterschaften Leistungsklassen werden am 11./12.06.2016 in Pforzheim ausgetragen. Wie unsere Aktiven abschneiden, wird dann zeitnah auf der Homepage des BTTV veröffentlicht.

Abschließend bedanke ich mich bei den Controllern, den Oberschiedsrichtern, den Schiedsrichter-Einsatzleitern als auch den Schiedsrichtern unserer Turniere für ihre Unterstützung.

Wie immer gilt mein Dank meiner Beisitzerin Sandra Peter, sowie Robert Foerster und Gerhard Arnold sowie den BFW-Einzelsport für die gute Zusammenarbeit.

Mein besonderer Dank gilt auch dem Geschäftsstellen-Team und dem Präsidium.

Straßlach, 30.05.2016

H.U.Schimmel  
VFW Einzelsport

	<p style="text-align: center;"><b>Bayerischer Tischtennisverband</b> <b>Mannschaftssport</b></p> <p><b>Vorsitzender: Hans-Peter Koller, Fliederweg 20 a, 83714 Miesbach</b> Tel. privat: 08025/4596, Tel. mobil: 0171/1912258 e-mail: <a href="mailto:koller.hp@t-online.de">koller.hp@t-online.de</a> Tel. gesch.: 08025/299-146, Fax gesch.: 08025/299-109</p>
---	--

## Mannschaftsspielbetrieb :

### **HERREN:**

In der 2. Bundesliga hat der TSV Bad Königshofen den TTC Fortuna Passau als spielstärkste bayerische Mannschaft abgelöst. Der Vorjahres-Meister der 3. Bundesliga Süd, der TV Hilpoltstein, überzeugte nicht nur als Zuschauer-Magnet. Die Mittelfranken beendeten die Spielzeit mit Rang drei, punktgleich mit dem TSV Bad Königshofen.

In der 3. Bundesliga Süd spielten der TTC Wohlbach und der FC Bayern München mit den Plätzen neun und zehn nur eine untergeordnete Rolle. Beide aber erhalten als Nachrücker ein abermaliges Startrecht in dieser Liga.

In der Regionalliga Süd waren die fünf bayerischen Vertreter das Maß aller Dinge. Der TSV Ansbach schaffte als Vorjahres-Meister der Oberliga den Durchmarsch. Als ärgster Widersacher kristallisierte sich der punktgleiche SB Versbach heraus. Die DJK Effeltrich verbesserte sich, mit Blick auf die Vorsaison, um drei Ränge auf Platz drei. Der TSV Schwabhausen (Vorjahr Platz 3) wurde Vierter, der TB/ASV Regenstauf (Vorjahr Platz 7) wurde Fünfter.

In der Oberliga wurde der SB DJK Rosenheim mit nur drei Minuspunkten zum Ligen-Dominator. Der TSV Schwabhausen II, der Vorjahresmeister der Bayernliga Süd, schaffte den Klassenerhalt über die Relegation.

In den Bayernligen Nord und Süd schafften der TTC Kist und der FC Bayern München II als Vorjahresmeister der Landesligen Nord/West und Süd/Ost den Durchmarsch in die Oberliga.

### **DAMEN:**

Mit 16 Siegen und „nur“ zwei Niederlagen gegen die Ausnahmemannschaft des TTC Berlin Eastside hat der SV DJK Kolbermoor als Vizemeister der 1. Bundesliga eine super Saison hingelegt. Der TSV Schwabhausen (Vorjahr Platz 8) rutschte um einen Rang ab und verzichtet auf das Angebot auf eine weitere Spielzeit in der höchsten Liga. Der TTC Landweid wiederholte seinen Vorjahres-Erfolg als Meister der 3. Bundesliga Süd und nimmt diesmal den Aufstieg wahr. Die Erstliga-Reserve des TSV Schwabhausen legte, mit Blick auf die Vorsaison (Platz 6), als Dritter nochmals zu. Dem TV Hofstetten reichte am finalen Spieltag ein Unentschieden, um den SV Schott Jena in den Abstieg zu zwingen. Der Ligen-Neuling SV DJK Kolbermoor II gab nur ein einjähriges Gastspiel.

In der Regionalliga Süd setzte der TuS Fürstenfeldbruck als Aufsteiger seinen Siegeszug mit dem abermaligen Meistertitel fort. Auch auf den Plätzen zwei bis vier folgen mit der DJK Ettmannsdorf, dem TSV Schwabhausen III und der RV Viktoria Wombach bayerische Vertreter. Der TTC Birkland (Vorjahr Platz 7) rutschte um einen Rang ab, kann aber, mangels Konkurrenz in der Relegation, weiter in der Spielklasse verblieben. Der TTC Wendelstein, der sich freiwillig aus der 2. Bundesliga verabschiedet hatte, zog seine Mannschaft zurück.

In der Oberliga knüpft die DJK SB Regensburg als souveräner Meister an frühere erfolgreiche Jahre an.

## Mannschafts-Spielbetrieb      Spielzeit 2015/2016 -Herren-

<u>TTBL:</u>	---	
<u>2. BUNDESLIGA SÜD:</u>	1. TSV Bad Königshofen	23:13 (94:68)
	3. TSV Hilpoltstein	23:13 (85:76)
	6. TTC F. Passau	19:17
<u>3. BUNDESLIGA SÜD:</u>	9. TTC Wohlbach	9:27
	10. FC Bayern München	7:29
<u>REGIONALLIGA SÜD:</u>	1. TSV Ansbach	27:9 (143:78)
	2. SB Versbach	27:9 (143:100)
	3. DJK Effeltrich	23:13
	4. TSV Schwabhausen	21:15
	5. TB Regenstau	20:16
<u>OBERLIGA BAYERN:</u>	1. SB DJK Rosenheim	37:3
<u>BAYERNLIGA SÜD:</u>	1. FC Bayern München II	26:6
<u>BAYERNLIGA NORD:</u>	1. TTC Kist	25:7
<u>LANDESLIGA SÜD-OST:</u>	1. SV Haiming	33:3
<u>LANDESLIGA SÜD-WEST:</u>	1. TuS Fürstenfeldbruck II	32:4
<u>LANDESLIGA NORD-OST:</u>	1. TTSC Kümmersbruck	33:3
<u>LANDESLIGA NORD-WEST:</u>	1. DJK Effeltrich II	33:3

## Mannschafts-Spielbetrieb      Spielzeit 2015/2016 -Damen-

<u>1. BUNDESLIGA:</u>	2. SV DJK Kolbermoor	32:4
	9. TSV Schwabhausen	3:33
<u>3. BUNDESLIGA SÜD:</u>	1. TTC Langweid	32:4
	6. TSV Schwabhausen II	23:13
	8. TV Hofstetten	10:26
	10. SV DJK Kolbermoor II	7:29
<u>REGIONALLIGA SÜD:</u>	1. TuS Fürstenfeldbruck	28:4
	2. DJK Ettmannsdorf	24:8
	3. TSV Schwabhausen III	22:10
	4. RV V. Wombach	18:14
	8. TTC Birkland	9:23
	10. TTC Wendelstein	Rückzug
<u>OBERLIGA BAYERN:</u>	1. DJK SB Regensburg	33:3
<u>BAYERNLIGA SÜD:</u>	1. Post SV T. Augsburg	33:3
<u>BAYERNLIGA NORD:</u>	1. RV V. Wombach II	28:8

<b><u>LANDESLIGA SÜD-OST:</u></b>	<b>1. TSV Zorneding</b>	<b>36:0</b>
<b><u>LANDESLIGA SÜD-WEST:</u></b>	<b>1. SV Kirchdorf/Iller</b>	<b>30:2</b>
<b><u>LANDESLIGA NORD-OST:</u></b>	<b>1. SpVgg Greuther Fürth II</b>	<b>31:1</b>
<b><u>LANDESLIGA NORD-WEST:</u></b>	<b>1. TTC Schimborn</b>	<b>33:3</b>

### Relegation:

In der Vorsaison verzichteten eine Herren- und acht Damenmannschaften auf die Teilnahme an der Saison. In der frisch abgelaufenen Spielzeit waren es vier Herren- und sechs Damenmannschaften, die sich der Relegation nicht stellten. Zwischen dem TSV Starnberg und dem TSV Deggendorf entschied nach einem 8:8-Unentschieden die Satzdiffenz zugunsten der Niederbayern um einen Platz in der Bayernliga Süd der Herren. Noch enger war der Endstand der Partie zwischen dem FC Hösbach und dem FC Bayreuth um einen Platz in der Landesliga Nord/West der Herren. Nach Punkt- und Satzgleichheit war die Auszählung der Bälle notwendig.

## **HERREN**

### **BAYERNLIGA SÜD:**

- 1. TSV Starnberg – TSV Deggendorf 8 : 8 (31:32)**  
**2. DJK Landshut II – Sieger aus 1. entfällt (Landshut verzichtet auf die Relegation)**  
**Der TSV Deggendorf erhält einen definitiven Startplatz in der Bayernliga Süd.**

### **BAYERNLIGA NORD:**

- 3. TV Etwashausen - TSV Ansbach II 9 : 3**  
**4. TS Arzberg – Sieger aus 3. entfällt (Arzberg verzichtet auf die Relegation)**  
**Der TV Etwashausen erhält einen definitiven Startplatz in der Bayernliga Nord.**

### **LANDESLIGA SÜD-OST:**

- 5. TTV Vilshofen – SV Helfendorf 9 : 3**  
**6. SC Baldham-Vaterstetten – TTV Vilshofen 9 : 6**  
**Der SC Baldham-V. erhält einen definitiven Startplatz in der Landesliga Süd-Ost.**

### **LANDESLIGA SÜD-WEST:**

- 7. SV Memmingerberg – SV Buxheim entfällt (Buxheim verzichtet auf die Relegation)**  
**8. TSV Dachau – SV Memmingerberg 9 : 3**  
**Der TSV Dachau erhält einen definitiven Startplatz in der Landesliga Süd-West.**  
**(Der SV Memmingerberg hat Protest gegen die versagte Teilnahme von Carina Kustermann eingelegt. Der Protest wurde abgelehnt.)**

### **LANDESLIGA NORD-OST:**

- 9. SV Neukirchen bei Heilig Blut – TSV Ansbach III 6 : 9**  
**10. TSV Dinkelsbühl – TSV Ansbach III 6 : 9**  
**Der TSV Ansbach III erhält einen definitiven Startplatz in der Landesliga Nord-Ost.**

### LANDESLIGA NORD-WEST:

11. FC Bayreuth – TSV Eschau II entfällt (Eschau verzichtet auf die Relegation)  
12. FC Hösbach – 1. FC Bayreuth 8 : 8 (36:36 / 677:674)

Der FC Hösbach erhält einen definitiven Startplatz in der Landesliga Nord-West.  
(Der FC Bayreuth hat Protest gegen die Spielwertung eingelegt, da ein Spielergebnis falsch eingetragen wurde. Der Protest wurde abgelehnt.)

## **DAMEN**

### BAYERNLIGA SÜD:

1. SV Haimhausen – SV SW München entfällt (SW München verzichtet auf die Releg.)  
2. TSV Ottobrunn – SV Haimhausen 3 : 8

Der SV Haimhausen erhält einen definitiven Startplatz in der Bayernliga Süd.

### BAYERNLIGA NORD:

3. TTC Tiefenlauter II - SV Neusorg II entfällt (Neusorg verzichtet auf die Relegation)  
4. TV Hofstetten III - TTC Tiefenlauter II 8 : 5

Der TV Hofstetten III erhält einen definitiven Startplatz in der Bayernliga Nord.

### LANDESLIGA SÜD-OST:

5. SV Ohu-Ahrain – SV SW München 3 : 8  
6. SV Essenbach - SV Schwarz-Weiß München II 8 : 6

Der SV Essenbach erhält einen definitiven Startplatz in der Landesliga Süd-Ost.

### LANDESLIGA SÜD-WEST:

7. VfB Oberndorf – TTC Birkland II entfällt (Birkland verzichtet auf die Relegation)  
8. PSV Königsbrunn – VfB Oberndorf 6 : 8

Der VfB Oberndorf erhält einen definitiven Startplatz in der Landesliga Süd-West.

### LANDESLIGA NORD-OST:

9. ASV Burglengenfeld – SpVgg Zeckern entfällt (Zeckern verzichtet auf die Releg.)  
10. DJK SV Steinberg – ASV Burglengenfeld 8 : 3

Die DJK Steinberg erhält einen definitiven Startplatz in der Landesliga Nord-Ost.

### LANDESLIGA NORD-WEST:

11. TV Ebersdorf II – TV Bürgstadt entfällt  
(Ebersdorf und Bürgstadt verzichten auf die Relegation)

12. FC Hösbach II – Sieger aus 11. entfällt

Der FC Hösbach II erhält einen definitiven Startplatz in der Landesliga Nord-West.

## Für den Mannschafts-Spielbetrieb verantwortliche Funktionäre

<b>Vizepräsident Sport</b>	<b>Gunther Czepera</b>
<b>Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>Norbert Endres</b>
<b>Verbandsschiedsrichter-Obmann</b>	<b>Joachim Car</b>
<b>Fachwart Mannschaftssport</b>	<b>Hans-Peter Koller</b>
<b>Spielleiter Regionalligen Süd</b>	<b>Julian Kienberger</b>
<b>Spielleiter Oberligen Gruppe Bayern</b>	<b>Hans-Peter Koller</b>
<b>Spielleiter Bayernligen Süd</b>	<b>Julian Kienberger</b>
<b>Spielleiter Bayernligen Nord</b>	<b>Thorsten Meini</b>
<b>Spielleiter Landesliga Süd-Ost</b>	<b>Jürgen Kunkel</b>
<b>Spielleiter Landesliga Süd-West</b>	<b>Joachim Hofmann</b>
<b>Spielleiter Landesliga Nord-Ost</b>	<b>Karlheinz Gollwitzer</b>
<b>Spielleiter Landesliga Nord-West</b>	<b>Manfred Schneider</b>
<b>Spielleiter Pokal</b>	<b>Harald Wich</b>

	<p align="center"><b>Bayerischer Tischtennis-Verband</b>  <b>POKAL-WETTBEWERB</b></p> <p><b>Vorsitzender: Harald Wich, Am Schwarzenbach 28, 96342 Stockheim</b>          Tel. privat: 09265 / 8071129; Handy: 0176 / 98671832          e-mail: hp.wich@t-online.de</p>
---	--

Stockheim, 26.05.2016

## Bericht Pokalwettbewerb für den VHA 2016

Meine erste Saison als Pokalspielleiter hat sehr holprig begonnen. Die Suche nach Ausrichtern erwies sich mehr als schwierig. Ich frage mich warum im Rahmenterminplan ausrichtende Bezirke festgelegt werden, denn außer Oberfranken hat kein Bezirk einen Ausrichter gemeldet bzw. sich verantwortlich gefühlt einen zu suchen. Einzig Gunther Czepera ist zu verdanken dass wenigsten ein zweiter Ausrichter gefunden wurde. Der TV Ebersdorf hat kurzfristig zwei Konkurrenzen übernommen. 5 Tage vor Turnierbeginn standen die Ausrichter fest und ich konnte die entsprechenden Ausschreibungen erstellen. (zeitlich alles sehr knapp!!!).

Die Meldungen der einzelnen Bezirke erwies sich auch als schwierig, denn einige haben die Mannschaften direkt in click-tt eingegeben, leider hat der Pokalspielleiter keine click-tt Rechte um einzusehen wer bereits gemeldet hat. Andere Bezirke haben mir per mail die Mannschaften gemeldet die ich nur über Dritte in click-tt eingeben lassen konnte. Auch kurzfristige Absagen konnte ich nur über Dritte rausnehmen lassen, bzw. sind komplett an mir vorbeigegangen oder wurden mir nicht durchgestellt.

Ziel muss es sein diese hausgemachten Schwierigkeiten zu beseitigen indem zum einen die Bezirke in die Pflicht genommen werden und frühzeitig Ausrichter melden und zum anderen muss überlegt werden ob die Click-tt Rechte des Pokalspielleiters nicht ausgeweitet werden können.

Die Turniere an sich verliefen ohne Probleme mit folgenden Ergebnissen:

### Verbandsebene in Schönberg – Ausrichter TSV Deggendorf

- |   |    |                        |
|---|----|------------------------|
| Herren (7 von 8 Mannschaften am Start): | 1. | TV Ewashausen          |
|   | 2. | SV Haming              |
| Damen (6 von 8 Mannschaften am Start):  | 1. | TTC Langweid III       |
|   | 2. | RV Viktoria Wombach II |

### **Bezirksebene in Ebersdorf – Ausrichter TV Ebersdorf**

Herren (8 von 8 Mannschaften am Start):	1.	DJK Eggolsheim
	2.	TSV Eschau II
Damen (7 von 8 Mannschaften am Start):	1.	1. FC Rötz
	2.	TSV Königsbrunn

### **Kreisebene in Ebersdorf – Ausrichter TV Ebersdorf**

Herren (8 von 8 Mannschaften am Start):	1.	TTC Bruckberg
	2.	TSV Schleißheim
Damen (5 von 8 Mannschaften am Start):	1.	SV Hörstein
	2.	TSV Blaibach

Bei der Deutschen Pokalmeisterschaft in Dinklage nahmen 5 der 6 Sieger teil, zudem rutschten noch 3 Zweitplatzierte Mannschaften ins Startfeld.

In der A-Klasse holten unsere Vertreter, der TTC Langweid III (Damen) und der TV Etwashausen (Herren) beachtliche 3. Plätze.

Die B-Klasse wurde von den bayerischen Mannschaften dominiert sowohl die Damen vom TSV Königsbrunn (2. der Bayerischen Pokalmeisterschaft) als auch die DJK Eggolsheim bei den Herren wurde Deutsche Pokalmeister.

Unsere Vertreter der C-Klasse konnten jeweils mit 5. Plätzen die Heimreise antreten.

mit freundlichen und sportlichen Grüßen

Harald Wich  
(Fachwart Pokal Bayern)

## **Fachbereich Seniorensport**

### **Einzel sport**

Wie schon im Jahre 2014 hatte sich der TV Ochsenfurt bereit erklärt, die Einzelmeisterschaften der Senioren als Durchführer zu übernehmen und dies nicht nur in diesem Jahr, sondern gleich bis zum Jahr 2019

So fand dieses größte Bayerische Tischtennisturnier vom 26. – 28. Februar 2016 in zwei Hallen - 3-fach-Halle in der Fabrikstrasse 1 mit 20 Tischen sowie in der ca 100 Meter entfernten vereinseigenen Zweifachhalle in der Jahnstrasse 2 mit 4 Tischen statt.

Die Organisation, angeführt vom Abteilungsleiter Thorsten Reibold, war hervorragend und die Spielverhältnisse optimal, die Bewirtung gut und ausreichend.

Trotz der teilweise weiten Anreise waren 262 Teilnehmer – 73 Damen und 189 Herren – zu den Wettkämpfen in 26 Konkurrenzen gekommen, um ihre Sieger und Platzierten zu ermitteln.

Dass die Mixedkonkurrenz bei den Senioren weiterhin sehr beliebt ist, bewiesen die 61 Paarungen. Diese Konkurrenz wurde am Freitag gespielt.

Insgesamt wurden an diesem Wochenende 611 Spiele, davon 154 Doppel- und Mixed-, sowie 457 Einzelspiele ausgetragen.

Für die 37. Deutsche Seniorenmeisterschaft haben sich 29 Damen und 39 Herren qualifiziert. Diese fand vom 14. – 16. 05.2016 in der Großsporthalle am Auestadion in Kassel auf 33 Tischen statt. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung mit einer guten Bilanz der Bayerischen Teilnehmer. Leider haben sie es nicht ganz geschafft, ihre gute Medaillenausbeute des Vorjahres zu wiederholen.

13 mal konnten sich unsere bayerischen Vertreter bei den diesjährigen Deutschen Meisterschaften der Seniorinnen und Senioren, die von Freitag bis Sonntag stattfanden, auf dem Siegereckplatz platzieren. Quer durch die sieben Altersklassen (40, 50, 60, 65, 70, 75 und 80) feierte die eingeschworene Gemeinschaft der BTTV-Athleten den Gewinn von drei Gold-, vier Silber- und sechs Bronzemedailien. Außerordentlich stark präsentierte sich „Weißblau“ wieder einmal bei den „50ern“.

10 x standen sie auf dem Treppchen. Gerti Dietrich löste ihre Namensgefährtin Monika Dietrich als Deutsche Einzelmeisterin ab, Monika und Beate Greib-Trapp gelang eine erfolgreiche Titelverteidigung im Doppel. Auch die Herren waren in dieser Altersklasse kaum zu bezwingen. Bertold Pilsl (im Einzel, Doppel mit Carsten Matthias und im Mixed mit der Niedersächsin Mausolf), Gerti Dietrich im Doppel mit der Westdeutschen Balfoort konnten die Silbermedaille in Empfang nehmen und die Bronzemedaille erhielten die Mixedpaarung M.Dietrich/C. Matthias, die Einzelspieler Caren Hellwig, Carsten Matthias, Norbert Schölnhorn.

Daneben konnten die Mixed-Titelverteidiger in der AK 40 Sabine Neldner und Günter Englmeier ihren Vorjahrstitel als Deutsche Meister erfolgreich verteidigen. Leider verpasste Polina Goldenberg in dieser Altersklasse durch eine knappe 5-Satz-Niederlage den Einzug ins Finale. Der für den verletzten Erich Buchner eingesprungene Erich Benker schaffte mit seinem Teamkollegen Peter Stolzenburg aus Sachsen in der AK 80 den Einzug ins Finale, wo sie dem eingespielten Wüthtembergern Luber und Krüger unterlagen. Eine weitere Bronzemedaille holte sich Annemarie Vitzthum mit ihrer Partnerin Regina Isern vom WTTV.

Leider wurden diese Meisterschaften überschattet durch zwei Disqualifikationen Bayerischer Spieler wegen nicht ordnungsgemäßen Schlägern.

Vom 05. 05.– 08.05. 2016 fanden in Ruhpolding die 6. Internationalen Bayerischen Tischtennis-Seniorenmeisterschaften statt. 175 Teilnehmer aus Ungarn, der Schweiz, Österreich, Schweden, Spanien, Israel und Deutschland von Schleswig-Holstein bis Bayern hatten sich angemeldet. Sogar

eine Neuseeländerin und ein Inder waren extra für dieses Turnier angereist. In der renovierten Sporthalle wurde an 20 Tischen gekämpft. In den 23 Konkurrenzen holten die Bayern 8 x Gold (+4 mit Partnern aus anderen Verbänden), 6 x Silber (+ 3) und 19 x Bronze (+6). Neben dem sportlichen Meisterschaften (Mannschaft, Einzel, Doppel und Mixed), alle Konkurrenzen mit vorgeschalteten Gruppenspielen und Trostrunde wurde auch ein Rahmenprogramm in Form eines Hüttenabends auf der Raffneralm den Spielerinnen und Spielern für einen angenehmen Aufenthalt geboten.

Alle Teilnehmer waren wieder begeistert von dem sportlichen Ablauf des Turnieres, von der guten Organisation, der Turnierleitung mit Robert Förster, Uli Schimmel und Michael Hellwig sowie mit den unverzüglichen Informationen der Ergebnislisten.

Alle Ergebnisse sowie eine Bildergalerie sind auf der Seite [www.ruhpolding.de/tischtennis](http://www.ruhpolding.de/tischtennis) zu ersehen.

## **Mannschaftssport**

### **Bayerische Mannschaftsmeisterschaften**

Beim TSV Schwabhausen, der - wie man es von ihm nicht anders gewohnt ist - ein hervorragender Turnier-Gastgeber war, fanden am 02./03.04.2016 die Bayerischen Mannschaftsmeisterschaften der Seniorinnen und Senioren statt; leider nicht ohne Wermutstropfen: „Die Teilnehmerzahl war schon etwas enttäuschend“, musste selbst Verbandsfachwart Jochen Scheller einräumen. Nur sechs (Herren 40, 50, 60, 70 + Damen 40 und 50) von acht vorgesehenen Konkurrenzen kamen überhaupt zur Auspielung (die Damenwettbewerbe der AK 60 und 70 entfielen, weil dafür kein einziges Team gemeldet hatte) und nur eine einzige Konkurrenz, nämlich die der Königsklasse der Herren AK 40, war mit acht Teams (Titelverteidiger + 7 Bezirksmeister) voll besetzt. Mit Einführung der altersbezogenen Spielberechtigung wird sich dies in Zukunft hoffentlich bessern ...

Die, die da waren zeigten jedoch tollen Sport und den neuen Titelträgern gebührt ein großer Applaus. Zu Regentenstürzen kam es bei den Jung-Senioren und Seniorinnen der Altersklasse 40: Die niederbayerischen Mannen von der TTG Phönix Straubing (Reiner Eckert, Helmut Neudecker, Jan Zajicek) machten ihren Triumph durch einen überraschenden 4:2-Finalsieg über den abermals top-favorisierten Titelverteidiger TSV Schwabmünchen (Peter Angerer, Christian Brozatis, Karoly Hutvagner, Stefan Kraus) perfekt, dem sie in der Vorrunde noch klar mit 0:4 unterlegen waren; bei den Ladys schaffte es der Vorjahresdritte SpVgg Greuther Fürth (Katja Bussmann, Sylvia Messer) den RV Viktoria Wombach (Claudia Edelhäuser, Christa Zilg) auf den zweiten Platz zu verweisen. Wombach war im vergangenen Jahr - allerdings in deutlich stärkerer Aufstellung - nicht nur Bayerischer, sondern auch Deutscher Meister geworden.

Unterdessen kam es in den AK 50-Bewerben zu souveränen Favoritensiegen durch Herren-Titelverteidiger TTC Tiefenlauter (Vladimir Baca, Wolfgang Buckreus, Rolf Eberhardt, Reiner Kürschner) aus Oberfranken sowie die Turnier-Gastgeberinnen vom oberbayerischen TSV Schwabhausen (Beate Greib-Trapp, Karen Hellwig), die auf Grund von Verletzungspech im vergangenen Jahr nicht an den Start gehen konnten. Platz zwei sicherten sich der TuS Bad Aibling (Herren; Hans Röslmair, Gerd Seefried, Johann Wiesböck) bzw. der SB Versbach (Damen; Daniela Baumann, Silvia Stäblein).

Der Titel in der AK 60 Herren ging in die Oberpfalz an den ASV Fronberg (Gerhard Allert, Alfred Hottner, Günter Pirnke) in der AK 70 Herren nach Schwaben an den TSV 1868 Aichach (Günther Alpei, Helmut Greif, Peter Voit).

### **Deutsche Mannschaftsmeisterschaften**

Die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften finden vom 04.-05. Juni in Simmern (TTVR) statt.

Aus Bayern starten: Herren 40 TTG Phönix Straubing, Herren 50 TTC Tiefenlauter, Herren 60 ASV Fronberg, Damen 40 SpVgg Greuther Fürth und bei den Damen 50 SB Versbach (für den verhinderten TSV Schwabhausen)

Das Abschneiden der Bayerischen Mannschaften wird nachgeliefert.

## Deutschlandpokal der Senioren

Der Deutschlandpokal der Senioren wurde am 03./04. 10. 2015 in Weilerswist (WTTV) ausgetragen.

Bei den Damen starteten wir mit Karin Rauscher (FC Bayern München), Gisela Fiedler (TSV Katzwang) und Hannelore Haug (TTC München-Nord).

Nachdem sie in der Gruppe A den 5. Platz belegten, mussten sie gegen den 5. der Gruppe B (TTVR) antreten. Hier siegten sie mit 4:2 und wurden 9.

Die Herren mit Rolf Eberhardt (TTC Tiefenlauter), Paul Beisler (FC Hösbach), Klaus Hanke (TuS Bad Aibling) sowie Friedrich Tomaschko (TSV Teuschnitz) belegten in der Gruppe C den 1. Platz. In der 1. Zwischenrunde besiegten sie die Sachsen mit 4:0, unterlagen in der 2. Zwischenrunde dem WTTV mit 1:4 und gewannen danach um Platz 3 gegen Baden mit 4:2.

## Allgemeines

Abschließend darf ich mich beim BTTV-Führungsteam, bei den Bezirken sowie den verschiedenen Fachbereichen, bei meinen Beisitzern im Fachbereich Seniorensport und den Bezirks-Seniorenwarten, bei den Vereinen, die Seniorenturniere übernommen haben bzw. sich für die Übernahme von Seniorenturnieren bereiterklärt haben sowie bei den Oberschiedsrichtern, den Schiedrichter-Einsatzleitern als auch den Schiedsrichtern unserer Turniere für ihre Unterstützung recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt auch der Geschäftsstelle des BTTV in München.

Jochen Scheller  
VFW Seniorensport

PS: Die Ergebnisse der einzelnen Meisterschaften können den aktuellen Nachrichten des BTTV entnommen werden.



Mannschaftsmeister TTC Tiefenlauter



2. Juni 2016

## Jahresbericht 2015/16 des Fachbereich SR-Wesen im BTTV

### 1. Die personelle Lage im Fachbereich Schiedsrichterwesen

Der Fachbereich SR-Wesen im BTTV setzt sich aktuell wie folgt zusammen

- dem Verbandsschiedsrichterobmann, als Vorsitzenden (Joachim Car);
- dem Verbandsfachwart SR-Lehrwesen (Konrad Grillmeyer);
- den SR-Lehrwarten (Kerstin Lindner, Rita Lindner, Manfred Müller, Johannes Nachtrab, Nico Keiser);
- dem Beisitzer Öffentlichkeitsarbeit (Florian Wäsch) sowie
- den 7 Bezirksschiedsrichterobfrauen/-männern und ihren SR-Einsatzleitern.

Schiedsrichter-Statistik im BTTV (Stand: 01.06.2016):

	ISR	NSR	VSR	BSR	KSR	Gesamt
<b>SR gesamt</b>	7	19	63	337	74	<b>500</b>
<b>davon SR (weiblich)</b>	0	6	6	30	13	<b>55</b>

### 2. Aus- und Fortbildung von Bezirksschiedsrichtern

Im Spieljahr 2015/16 konnten wir zwei **Schiedsrichter-Grundlehrgänge** organisieren.

**33** Teilnehmer stellten sich der Herausforderung und durchliefen die Neulingsausbildung mit der neu eingeführten Lizenzstufe des Kreisschiedsrichters (KSR), von denen danach in der zweiten Stufe bislang **18** die **BSR-Lizenz** erwarben. Ein weiterer Prüfungslehrgang ist für Anfang Juli in München geplant.

Insgesamt wurden **9** dezentrale **Fortbildungsveranstaltungen für Kreis – und Bezirksschiedsrichter** in den **Bezirken** durchgeführt. Die Teilnehmerquote ist als unbefriedigend zu bewerten. Drei BSR stellten sich im Januar 2016 im Rahmen der Bayer. Einzelmeisterschaften der Damen und Herren der **VSR-Prüfung**. Alle drei haben die VSR-Lizenz erwerben können.

### 3. Aus- und Fortbildung der Verbandsschiedsrichter

Vor Beginn der Saison 2015-16 waren die Verbandsschiedsrichter turnusgemäß aufgefordert an einer zentralen Fortbildungsveranstaltung des FB SR-Wesen im BTTV teilzunehmen.

Es wurden zwei Tageslehrgänge (jeweils Samstags, 09.30 – 18.30 Uhr) angeboten:

Angenommen haben das Weiterbildungsangebot insgesamt **27 VSR**.

Folgende bayerische SR haben an überregionalen Qualifizierungsmaßnahmen teilgenommen.

<b>Keiser</b>	Nico	Obb	<b>Prüfung zum ISR-BB bestanden (30.06.2015)</b>
<b>Elmers</b>	Reiner	Obb	<b>Prüfung zum NSR bestanden (24.04.2016)</b>

### 4. SR-Einsatz

Besonderer Einsatz-Höhepunkt für die bayerischen Schiedsrichter in der Saison 2015/16 war die Nationale Deutsche Meisterschaft der Schüler und Schülerinnen in Straubing.

Der Schwerpunkt lag in der routinemäßigen Abwicklung des Mannschaftsspielbetriebs.

Insgesamt hatten die bayerischen Schiedsrichter in der vergangenen Saison ca. 1800 OSR und SRaT-Einsätze bei Mannschaftswettkämpfen im Rundenspielbetrieb von der DTTL/1. Bundesliga bis zur Landesliga und ca. 800 Einsätze bei Turnieren als OSR, SREL und SRaT zu bewältigen.

### 5. Dank

Ich danke den Mitgliedern des SR-Ausschusses sehr herzlich für ihre großartige Unterstützung in der Lehr- und Öffentlichkeitsarbeit und den BSRO und Einsatzleitern in den Bezirken für ihre vorbildliche Mitwirkung bei der SR-Einsatzplanung in den Ligen von der 1. Bundesliga bis zur Landesliga und den zahlreichen Turnieren auf Verbands-, Bezirks- und Kreisebene sowie allen Schiedsrichtern für ihre Einsatzbereitschaft und für ihr freiwilliges Engagement für unseren tollen Sport.

Mein Dank gilt auch den Spielleitern für ihr Verständnis, wenn manchmal SR-technisch nicht alles reibungslos verläuft und dem Vorstand Sport sowie dem Ressort Schiedsrichter im DTTB für eine stets kooperative Zusammenarbeit.

Für den Fachbereich Schiedsrichterwesen im BTTV



Verbandsschiedsrichterobmann